

DOI: 10.5771/1866-377X-2023-2-93

Einladung zum 45. djb-Bundeskongress Unternehmensziel: Geschlechtergerechtigkeit

Zu unserem 45. Bundeskongress vom 14.–17. September 2023 in Hamburg lade ich Sie herzlich ein. Ich freue mich sehr, dass wir nach vier Jahren endlich wieder in Präsenz tagen können. Der diesjährige Kongress zum Thema „Unternehmensziel: Geschlechtergerechtigkeit“ wird am 14. September 2023 feierlich in der Bucerius Law School eröffnet.

Da es in deutschen Unternehmen nach wie vor virulente Gleichstellungsdefizite gibt, widmen wir uns insbesondere in unserem Programm am Freitag, 15. September 2023 der lange überfälligen und verfassungsrechtlich zwingenden Schaffung einer geschlechtergerechten Unternehmenskultur. Im Fokus steht, wie Unternehmen dazu verpflichtet und befähigt werden können, diskriminierende Strukturen zu erkennen und zu beenden. Daran wollen wir mit unserer Fachtagung anknüpfen und wirtschaftsrechtliche Fragen in den Mittelpunkt rücken: Wie lassen sich gleichstellungsrechtliche Fragen in den Diskurs zur Nachhaltigkeit im Unternehmensrecht integrieren, damit beide profitieren? Wo ist in der Debatte um eine sozioökologische Transformation des Unternehmensrechts Geschlechtergerechtigkeit zu verorten? Wie können Gleichstellungsfordernisse aus der Nachhaltigkeitsregulierung lernen? Welche Instrumente zur Durchsetzung gleichstellunggerichteter Unternehmensziele stehen dem Staat zur Verfügung und wie lässt sich beispielsweise die Effektivität von Berichtspflichten oder der Druck über Vergaberecht steigern? Diese und weitere Fragen gilt es gemeinsam zu beantworten und so einen Beitrag zu Geschlechtergerechtigkeit in Unternehmen zu leisten.

An die Fachtagung schließt sich unsere Mitgliederversammlung am 16. September 2023 ab 11.30 Uhr an, bei der alle djb-Mitglieder herzlich willkommen sind. Auch hier freuen wir uns auf zahlreiches Erscheinen. Die Einladung zur Mitgliederversammlung mit den Anträgen zur Änderung der Satzung und der Beitragsordnung ist auch im Mitgliederbereich der djb-Internetseiten abrufbar. Wenn Sie an einem der zu besetzenden Ämter interessiert sind oder bereit sind, Ihre Tätigkeit fortzusetzen, teilen Sie dies bitte der djb-Bundesgeschäftsstelle mit. Auch Vorschläge für Kandidaturen sind willkommen. Ich bedanke mich schon jetzt bei allen und insbesondere den ausscheidenden aktiven Mitgliedern ganz herzlich für ihre Mitarbeit.

In unserem Programm finden Sie neben spannenden Workshops am Donnerstag und Sonntag auch die Verleihung des Marie-Elisabeth-Lüders-Preises am Samstagabend, den 16. September 2023. Unsere diesjährige Preisträgerin ist PD Dr. *Anja Schmidt*, die eingereichte Arbeit hat den Titel „Pornographie und sexuelle Selbstbestimmung. Eine Kritik des Pornographiestrafrechts de lege lata und Vorschläge de lege ferenda“. Darin unterbreitet sie eine grundlegende Kritik des Pornographiestrafrechts und schlägt ein rechtliches Regulierungskonzept für

sexuell explizite Darstellungen vor, das konsistent das Recht auf sexuelle Selbstbestimmung gewährleistet.

Ich freue mich auf Ihre Anmeldung und nach unserem letzten digitalen Bundeskongress auf ein Wiedersehen vor Ort!

Ihre **Maria Wersig**

Präsidentin des djb, Berlin

PROGRAMM (vorläufige Version)

Die fortlaufend aktualisierte Version finden Sie auf unserer Webseite: <https://www.djb.de/termine/details/v230914-17>

Donnerstag, 14. September 2023

18.00 – 22.00 Uhr: Eröffnungsveranstaltung

Moderation: *Selma Gather* und Prof. Dr. *Dana-Sophia Valentiner*

Musikalische Begleitung: *Catharina Boutari* (Gesang) und *Lovis Determann* (Gitarre)

Begrüßung

Prof. Dr. *Maria Wersig*, Präsidentin Deutscher Juristinnenbund e.V.

Prof. Dr. Dr. h.c. mult. *Katharina Boele-Woelki*, Präsidentin Bucerius Law School, Hamburg

Grußworte

Dr. *Marco Buschmann*, Bundesminister der Justiz, Berlin

Margit Gottstein, Staatssekretärin im Bundesministerium für

Familie, Senioren, Frauen und Jugend, Berlin

Anna Gallina, Senatorin für Justiz und Verbraucherschutz, Hamburg

Festvortrag

„Herausforderungen der Geschlechtergerechtigkeit aus queer-feministischer Perspektive“

Univ.-Prof. Dr. *Elisabeth Holzleithner*, Universität Wien mit anschließendem Empfang

Freitag, 15. September 2023

9.00 – 10.30 Uhr:

Einführung und Keynote

9.00 – 9.05 Uhr: Begrüßung

Prof. Dr. *Heide Pfarr*, Berlin

9.05 – 9.40 Uhr: Einführung

Prof. Dr. *Isabell Hensel*, Universität Kassel

Vanessa von Wulfen, Europa-Universität Frankfurt (Oder)

9.40 – 10.30 Uhr: Keynote „Soziale Nachhaltigkeit im Unternehmensrecht“
Prof. Dr. Anne-Christin Mittwoch, Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

– Kaffeepause –

10.50 – 12.20 Uhr: Panel 1:
Ist die sozio-ökologische Transformation auch eine geschlechtergerechte?

Moderation: Prof. Dr. Isabell Hensel, Universität Kassel

- Dr. Christine Katz, diversu e.V., Lüneburg
- Dr. Ulrike Spangenberg, Geschäftsstelle Vierter Gleichstellungsbericht, Bundesstiftung Gleichstellung, Berlin
- Ida Westphal, DFG-Forschungsgruppe „Recht-Geschlecht-Kollektivität“, Humboldt-Universität zu Berlin

– Mittagspause –

13.30 – 15.10 Uhr: Panel 2:
Durchsetzung des Unternehmensziels Geschlechtergerechtigkeit durch institutionelle Vorgaben und Anreizsysteme

Moderation: Anke Stelkens, Rechtsanwältin, München

- Sylvia Borcherding, Arbeitsdirektorin, 50Hertz Transmission GmbH, Berlin
- Milena Herbig, Deutsches Forschungsinstitut für öffentliche Verwaltung, Speyer
- Vanessa von Wulfen, Europa-Universität Frankfurt (Oder)
- Jutta Henneberger, Regierungsdirektorin, Hessisches Ministerium der Finanzen, Wiesbaden
- Dr. Katharina Künne, Bonn

Parallelveranstaltung:

14.00 – 17.30 Uhr: Workshop für afghanische Juristinnen: „Building Bridges: Vernetzung und Erfahrungsaustausch afghanischer Juristinnen in Deutschland“

Moderation: Mitra Hashemi, Präsidentin Deutsch-Afghanische Freundschaftsgesellschaft Baaham e.V., Berlin, und Dr. Karen Bilda, Internationale Richterinnenvereinigung, Hamburg

– Kaffeepause –

15.40 – 17.10 Uhr: Panel 3:
Besondere Relevanz von Berichtspflichten und deren Umsetzungsprämissen

Moderation: Prof. Dr. Heide Pfarr, Berlin

- Dr. Philine Erfurt Sandhu, Akademische Leitung, Hochschule für Wirtschaft und Recht, Berlin
- Prof. Dr. Isabell Hensel, Universität Kassel
- Dr. Tanja Schmidt, Institut für empirische Sozial- und Wirtschaftsforschung INES und INES Analytics GmbH, Berlin

17.10 – 17.30 Uhr:
Rechtspolitische nächste Schritte

Prof. Dr. Heide Pfarr, Berlin

– Pause –

19.00 – 21.30 Uhr:
Verleihung des Marie-Elisabeth-Lüders-Wissenschaftspreises des djb 2023

an PD Dr. Anja Schmidt, Gastprofessorin für Strafrecht und Nebengebiete, Freie Universität Berlin
Laudatio: Prof. Dr. Katrin Höffler, Universität Leipzig mit anschließendem Abendessen

Samstag, 16. September 2023

9.00 – 11.00 Uhr: Rechtspolitisches Forum

Moderation: Dr. Tanja Altunjan, Berlin

- Dilken Çelebi, LL.M., Doktorandin, Westfälische Wilhelms-Universität Münster
- Valentina Chiofalo, Wiss. Mitarbeiterin, Freie Universität Berlin
- Dr. Stefanie Killinger, Präsidentin des Verwaltungsgerichts, Göttingen
- Dr. Anna Lena Götsche, Referentin SoVD e.V. und Hochschuldozentin, Berlin
- Prof. Dr. Isabell Hensel, Universität Kassel
- Dr. Franziska Vollmer, Ministerialrätin, Berlin

11.30 – 18.00 Uhr, Mitgliederversammlung

– Pause –

ab 20.00 Uhr, Theater in der BLC

Ab 20.00 Uhr, Theaterstück: Anita Augspurg – Neunzehn Eins Neunzehn Neunzehn

Das Stück versetzt uns zurück an einen bedeutenden Tag in der Frauengeschichte, den 19.01.1919. Bei den Wahlen zur verfassungsgebenden Nationalversammlung sind erstmals Frauen stimmberechtigt. Und das Recht, auch zu kandidieren, macht ihnen den Weg frei in die Parlamente. Millionen von Frauen beteiligen sich an diesen ersten demokratischen Wahlen in Deutschland. Eine Stunde des Triumphes für die Juristin und Frauenrechtlerin Anita Augspurg!

mit Birgit Scheibe als Anita Augspurg, Musik: Karin Christoph Buch: F. Thomas Gatter, Regie: Susanne Baum, Idee: Christine Borchers

mit anschließendem Sektempfang

WORKSHOPS / NETZWERKE

Donnerstag, 14. September 2023, 15.00 – 17.00 Uhr

Workshop 1:

djb für Neueinsteigerinnen

Leitung: Farnaz Nasiriamini, Wiss. Mitarbeiterin, Referentin und Autorin, Frankfurt a.M., und Kerstin Geppert, Rechtsreferendarin, Hamburg

Workshop 2:

Geschlechtergerechte Kanzleikultur

Leitung: Dr. Sarah-Lena Schadendorf, Rechtsanwältin, Hamburg, und Britta Uhlmann, LL.M., Rechtsanwältin, Hamburg

17.00 – 17.30 Uhr

Vorstellung und Zielsetzung „Digitales Netzwerk für Frauen mit Behinderung im djb“

Leitung: *Sigrun von Hasseln-Grindel*, Rechtsanwältin, Bad Saarow, und Dr. *Cathleen Rabe-Rosendahl*, Wissenschaftlerin, Zentrum für Sozialforschung Halle

Samstag, 16. September 2023, 11.00 – 11.30 Uhr

Regionalgruppenbeirat – Meet & Greet in der Kaffeepause
Leitung: Vorstand Regionalgruppenbeirat

Sonntag, 17. September 2023, 10.00 – 13.00 Uhr: Workshops

Workshop 3:

Umgang mit dem Imposter-Syndrom

Leitung: Prof. Dr. *Maria Wersig*, Past-Präsidentin Deutscher Juristinnenbund e.V.

Workshop 4:

Conversation Circle: Feministisches Engagement im djb

Leitung: *Sophia Härtel*, Referentin, KOK - Bundesweiter Koordinierungskreis gegen Menschenhandel e.V., Berlin

Workshop 5:

Intersektionalität – Einstieg in eine Diskussion

Leitung: *Shino Ibold*, MJur, Doktorandin an der Universität Hamburg und Rechtsreferendarin am Hanseatischen Oberlandesgericht und *Dorothea Wolf*, Rechtsassessorin, Trainerin und Beraterin, Düsseldorf

Workshop 6:

Digitale Gewalt – die Praxis aus anwaltlicher Perspektive

Leitung: *Josephine Ballon*, Head of Legal, Hate Aid, Berlin, und *Anke Stelkens*, Rechtsanwältin, München

DOI: 10.5771/1866-377X-2023-2-95

Einladung zur Mitgliederversammlung des djb

16. September 2023, Hamburg

Gemäß § 6 Absatz 3 der Satzung lade ich zur ordentlichen Mitgliederversammlung des Deutschen Juristinnenbunds e.V. (djb) ein. Sie wird am Samstag, 16. September 2023, von 11.00 Uhr bis voraussichtlich 18.00 Uhr in der Bucerius Law School, Jungiusstraße 6, 20355 Hamburg stattfinden.

Prof. Dr. Maria Wersig
Präsidentin

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Ehrung der verstorbenen Mitglieder
3. Feststellung der Tagesordnung

Workshop 7:

Defizite in Gleichstellungspolitiken in Unternehmen aufzeigen durch digitale Tools

Leitung: Prof. Dr. *Heide Pfarr* (Kommission Arbeits-, Gleichstellungs- und Wirtschaftsrecht des djb), Dr. *Tanja Schmidt* und Dr. *Verena Tobsch*, beide Institut für empirische Sozial- und Wirtschaftsforschung INES und INES Analytics GmbH, Berlin

RAHMENPROGRAMM

Donnerstag, 14. September 2023, 15.00 – 17.00 Uhr

- Rundgang zu Hamburgs historischen Frauen
- Rundgang zu Hamburgs Justizgeschichte
- Rundgang durch die Neustadt und das Komponistenviertel

Freitag, 15. September 2023, 21.30 Uhr

- Kneipenabend der Jungen Juristinnen

Sonntag, 17. September 2023, 14.00 – 16.00 Uhr

- Rundgang zu Hamburgs historischen Frauen
- Führung durch das Hamburger Rathaus
- Führung durch die Ausstellung „The F*word - Guerrilla Girls und feministisches Grafikdesign“ im Museum für Kunst und Gewerbe

Gefördert vom:



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

4. Berichte
 - a) Geschäftsbericht der Präsidentin
 - b) Kassenbericht der Schatzmeisterin
 - c) Prüfbericht der Kassenprüferinnen
 - d) Aussprache über alle Berichte
 - e) Entlastung des Vorstands
5. Aktuelles Thema: Leitbild für den djb (Anlage 1: Entwurf für das Leitbild)
6. Satzungsänderung
 - a) Änderung von § 6 (4), vierter Punkt der Satzung: Wahl einer zweiten Vertreterin der Mitglieder in Ausbildung in den Bundesvorstand (Anlage 2: Antrag des Bundesvorstands zu § 6)
 - b) Änderung von § 4 (2) Punkt 2 der Satzung: Änderung des Namens der Kommission Civil-, Familien- und Erbrecht,